

Inzwischen ist die Mehrzahl der Genossenschaften unseres Kreises dem Beispiel der LPG „Lenin“, Marzähna, gefolgt. Und das ist auf das mobilisierende, überzeugende Wirken der Parteiorganisationen zurückzuführen. Die Parteileitungen haben das richtige Fazit aus den Seminaren der Kreisleitung mit den Parteisekretären gezogen..

Ein Kabinett der guten Erfahrungen

Natürlich ist die regelmäßige Beratung mit den Parteisekretären und den Parteileitungen nur eine Form der Anleitung. Daneben erhalten die Genossen auch an Ort und Stelle unmittelbare Hilfe. In einigen Grundorganisationen wirken Kreisleitungsmitglieder ständig, in anderen werden Parteiaktivisten eingesetzt, und in den Schwerpunkt-Parteiorganisationen sind für einen längeren Zeitraum im Auftrage des Sekretariats Arbeitsgruppen tätig. Auch die Berichterstattung der Grundorganisationen vor dem Sekretariat ist eine direkte Hilfe für die Parteileitungen.

Dennoch bleibt die monatliche Beratung die Hauptform der Anleitung der Parteileitungen. Basierend auf der Konzeption des Sekretariats erhalten hier alle Parteiorganisationen eine einheitliche Orientierung. Durch ausführliche Diskussionen vertiefen sie ihre Erkenntnisse, lernen sie von den Erfahrungen der anderen.

Damit entspricht die Kreisleitung Schwerin den Anforderungen, die Genosse Walter Ulbricht im Oktober 1967 auf der Beratung mit den 1. Sekretären der Kreisleitungen in Brandenburg erhob, daß unsere Hauptaufgabe nach dem VII. Parteitag darin besteht, uns auf die wissenschaftliche Führungstätigkeit und die Auswertung der besten Erfahrungen in der Arbeit mit den Menschen zu konzentrieren und die Durchführung

Methodische Ratschläge

Wie wird die Sekretäranleitung in der Parteileitung ausgewertet?

Die Anleitung der Grundorganisationen erfolgt in der Hauptsache in den regelmäßigen Zusammenkünften der Kreisleitung mit den Parteisekretären. Hier werden ihnen die neuesten Beschlüsse des Zentralkomitees und anderer übergeordneter Leitungen erläutert und über die nächsten Aufgaben beraten. Hier erhalten sie auch die aktuellsten Informationen für die praktische Parteiarbeit. Die Sekretäranleitungen sind für die Parteileitungen eine Stätte politischer und theoretischer Qualifizierung und des Erfahrungsaustausches.

Aufgabe des Parteisekretärs ist es:

0 Aufmerksam die Anleitungen und Berichte zu verfolgen und von dem Gehörten das Wesentlichste aufs Papier zu bringen. Davon hängt oft die Qualität der Auswertung ab, das heißt nicht nur Termine, sondern vor allem die Aufgaben und die Probleme der Parteiarbeit konkret festzuhalten und die besten Erfahrungen auszuschöpfen.

0 über die Anleitung exakt und gründlich in der Parteileitung zu berichten. Darauf sollte er sich besonders vorbereiten. Dazu gehören zum Beispiel Durchsicht und Ergänzung seiner schriftlichen Aufzeichnungen und das Studium bestimmter Beschlüsse und Dokumente der Par-

INFORMATION

Brigaden und Künstlern und pflegt das gemeinsame Gespräch über Kunstwerke des sozialistischen Realismus, sie unterstützt die Betriebsleitungen bei der Vergabe von Aufträgen für neue Kunstwerke.

Der VEB Pumpspeicherwerk Hohenwarte erteilt an Volks-

und Berufskünstler u. a. folgende Aufträge:

- Ein Wandbild für den Saal im Sozialgebäude.
- Eine sinfonische Dichtung über das Werk und seine Menschen und ihre Perspektive.
- Bilder, Grafiken, Zeichnungen u. a. für die Betriebsräume.
- Ein Musikwerk für Chor und Orchester.

4. In Gemeinschaft mit der Sektion Literatur und Kunstwissen-

schaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena, der Bezirksparteienschule Gera, mit dem Deutschen Kulturbund Saalfeld und der Gesellschaft URANIA finden u. a. folgende Konsultationen statt:

Die historische Mission der Arbeiterklasse im Kampf um die Erhaltung des Friedens.

Lenins Gedanken über Literatur- und Pressefreiheit.

Das ökonomische System des Sozialismus. (NW)